



Katholische Arbeitnehmer-Bewegung  
Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart

# Presseinformation

## **KAB fordert für Leiharbeit Mindeststandards**

Die Zunahme und die unsicheren Bedingungen der Leiharbeit war Thema beim Diözesanausschuss der Katholischen Arbeiterbewegung – KAB in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

KAB-Sozialsekretär Joachim Kühner verwies darauf, dass Leiharbeiter in der Krise als Erste entlassen würden und die Praxis der Leiharbeit zur Spaltung der Belegschaften führt.

Aus KAB-Veranstaltungen mit Leiharbeitern wurde berichtet, dass gerade an Arbeitsplätzen, die keine besondere Qualifikation erfordern, Leiharbeiter je nach Auftragseingängen beschäftigt bzw. wieder entlassen werden. Die geringere Bezahlung und Angst um den Arbeitsplatz schafft Arbeitnehmer 2. Klasse. Zudem erhalten sie häufig erstmal die „ungeliebten Arbeiten“.

Die KAB-Delegierten fordern von der Bundesregierung die Aufnahme der Leiharbeitsbranche in das Entsendegesetz, um so einen angemessenen Mindestlohn einführen zu können.

Zugleich muss die Leiharbeit wieder begrenzt werden auf Auftragsspitzen und Krankheitsvertretungen.

KAB-Diözesansekretär Peter Niedergesäss fordert die Beschränkung der Anteile von Leiharbeitern an der Belegschaft auf 5 %. Gleichzeitig müssen Leiharbeiter mindestens das Gleiche verdienen wie fest angestellte Arbeitnehmer mit den gleichen Tätigkeiten. Notwendig ist laut Niedergesäss, dass Leiharbeiter für die geforderte Flexibilität und Unsicherheit durch einen Aufschlag entlohnt werden, wie es in Frankreich der Fall ist. Konkret fordert er einen Flexibilitätszuschlag in Höhe von 10 % des üblichen Gehalts.

Unter dem Motto „Gleicher Lohn für gleiche Arbeit – Leiharbeiter schützen“ startet die KAB in der Diözese Rottenburg-Stuttgart mit anderen Diözesanverbänden eine Unterschriftenaktion.

Die Unterschriftenaktion geht zunächst einmal bis zum 01.07.2010.

Verantwortlich:

Diözesansekretariat der KAB, Postfach 70 03 36, 70597 Stuttgart, Tel. 0711 / 9791-135, Fax: 0711 / 9791-168  
E-Mail: [KAB@blh.drs.de](mailto:KAB@blh.drs.de)